

GfHF e.V. · Legiendamm 16 · 10179 Berlin

Fortbildung für Lehrer*innen und Referent*innen Medienkompetenz vermitteln und Bilder bewusst einsetzen

Sehr geehrte Lehrerinnen und Lehrer,
sehr geehrte Referentinnen und Referenten,

die **Gesellschaft für Humanistische Fotografie** (GfHF) führt seit 10 Jahren erfolgreich pädagogische Kunst- und Kulturvermittlungsprogramme für Kinder und Jugendliche begleitend zu Ausstellungen sowie Fortbildungen für Lehrkräfte zum Thema **Medienkompetenz** durch.

Auch 2019 können wir Ihnen im Rahmen des Projektes **Medienkompetenz stärken** wieder spannende Workshops anbieten. Basis der Fortbildungen sind Fotografien mit politischem und gesellschaftlich relevantem Inhalt, die während des Projekts in Berliner Ausstellungen zu sehen sind. Behandelt werden Themen wie Menschenrechte, Krieg, Migration und Globalisierungsaspekte im Nord-Süd Kontext.

Da die Plätze limitiert sind, reservieren Sie Ihre Teilnahme bitte schnellstmöglich bei:

Frau Dimitra Maragkaki, Tel: 030 60 40 77 48 oder 030 63 96 11 19, dimitra@gfhf.eu.

FORTBILDUNG

Medienkompetenz vermitteln und Bilder bewusst einsetzen

Ort: f³ – freiraum für fotografie (www.fhochdrei.org), Waldemarstraße 17, 10179 Berlin.

Termine: 22. und 23. März sowie 27. und 28. September 2019

(Freitag 15.00 – 20.00 Uhr und Samstag 10.00 – 16.30 Uhr)

Kosten: Die Kostenbeteiligung beträgt 30 € pro Person.

INHALT

Fotografien zeigen einen Ausschnitt der Welt aus einer bestimmten Perspektive. Sie werden in unterschiedlichen Zusammenhängen gezeigt, genutzt und geteilt. In dem Workshop werden wir die Bild- und Medienwelten zur Globalen Gerechtigkeit und zur Nachhaltigen Entwicklung anhand von Beispielen kritisch betrachten lernen und uns folgenden Fragenstellungen widmen:

- Mit welchen Methoden können Bilder, insbesondere Fotografien, analysiert und bewertet werden?
- Wie lassen sich Bilder in der Vermittlung entwicklungspolitischer Themen einsetzen und was gilt es dabei zu beachten?
- Was macht ein „gelungenes“ Bild aus in Hinblick auf den jeweiligen Kontext seiner Verwendung?

Bilder können auf vielfältige Art und Weise zum Einsatz kommen, sei es in der schulischen und freien Bildungsarbeit oder in Kampagnen von NGOs und Gewerkschaften. Allgemeine Ziele des Workshops sind, Fotografien als Kommunikationsmedium (besser) verstehen zu lernen, sie kritisch einzusetzen und die

Kontakt

Phone +49 30/60 40 77 48
Fax +49 30/60 40 77 18
Web www.gfhf.eu
Mail info@gfhf.eu.

Amtsgericht Eintragung

Amtsgericht Berlin-Charlottenburg
Registrierungsnummer 25691 NZ

Steuernummer

Finanzamt für Körperschaften I
Steuernummer 27/666/56551

Bankverbindung

GLS-Gemeinschaftsbank
IBAN DE22 4306 0967 4015 0898 00
BIC GENODEM1GLS

(eigene) Medienkompetenz zu erweitern. Die Lerninhalte werden mit den Zielgruppen abgestimmt.

Schwerpunkte des Workshops:

- Bild- und Medienanalyse durch praktisch anwendbare Methoden
- Bildrechte sowie Recherche und Verwendung entwicklungspolitischen Bildmaterials
- Anwendung und Erweiterung von Medienkompetenz

Bitte bringen Sie, wenn möglich, ein internetfähiges Gerät (Laptop/Tablet) zum Workshop mit. Wir möchten Sie zudem bitten, vorab Beispiele/Links zu Bildern aus Ihrem eigenen Arbeitszusammenhang (Fotografien, Flyer, Website/Social Media-Auftritte, Bildungsmaterialien) bzw. Interessensgebieten zu senden und dabei kurz den Kontext der Entstehung und (zukünftigen) Verwendung zu benennen.

Referentin

Dr. Heike Kanter ist Bildwissenschaftlerin und Soziologin. Sie hat langjährige Erfahrung im praktischen und theoretischen Umgang mit Bildern. Sie ist in der Erwachsenenbildung, u. a. im NGO-Bereich und in der (Volks-)Hochschullehre, sowie als Bildforscherin tätig und arbeitete einige Jahre in den Fotoredaktion der *taz* und der *Berliner Zeitung*. Sie ist Verfasserin des Buches: „Ikonische Macht – zur sozialen Gestaltung von Pressebildern“. Weitere Informationen: www.heikekanter.de.

Gefördert durch:

ENGAGEMENT
GLOBAL im Auftrag des



Landesstelle für
Entwicklungszusammenarbeit



Kirchlicher Entwicklungsdienst
durch Brot für die Welt –
Evangelischer Entwicklung